

45 Frühmesse, 10.15 Festhochamt, 15.00 Festandacht; der Kirchenomnibus fährt um 9.50 von Gosenbach zum Festhochamt. Zum Gloria der Osternacht läuten zum erstenmal die neuen Glocken. Mo: 7.45 Frühmesse, 10.15 Hochamt; der Kirchenomnibus fährt um 9.50 von Gosenbach zum Hochamt.

**Weidenau, St. Joseph:** So: 5.00 Ostervigilfeier, anschl. Hochamt, 7.30 hl. Messe, 8.30 Kindermesse, 10.00 Levitenamt, 11.30 hl. Messe, 4.30 Spendung der hl. Taufe, 15.00 Vesper. Mo: 10.00 hl. Messe, 10.00 Hochamt, 11.30 hl. Messe, 18.00 Abendmesse. — **Heiligkreuz:** So: 8.00 hl. Messe, 10.15 Festhochamt, 18.00 Festandacht. Mo: 8.00 hl. Messe, 10.15 Hochamt.

**Wilnsdorf:** So: 5.00 Osternachtfeier, 6.00 Auferstehungshochamt, 9.45 Osterprozession um die Kirche, anschl. Hochamt, 14.30 Osterandacht. Mo: 7.00 Frühmesse, 9.45 Hochamt.

**Rödgen:** So: 8.30 Hochamt, 19.30 Osterandacht in Obersdorf. Mo: 8.30 Hochamt.

**Eisern:** So: 10.00 Hochamt. Mo: 10.00 Hochamt.

**Wilgersdorf:** So: 5.00 Beginn der hl. Weihen und Feier der Osterliturgie, 6.00 Beginn der hl. Messe, 10.00 Hochamt, 14.00 Andacht mit Opfergang der Kinder für die Kinder in der Diaspora. Mo: 8.00 Hochamt, 10.00 hl. Messe.

war, beging Fahrerflucht, konnte aber ermittelt werden. Da Verdacht auf Trunkenheit am Steuer vorlag, wurde eine Blutprobe entnommen.

## Siegens SGV wandert

**Sonntag:** NW: Galgenberg—Bürbach—Dautenbach. Die Teilnehmer treffen sich um 14 Uhr an der Giersbergstraße, die Führung hat Liesel Ernst. **Montag:** TW: Giersberg HW 2 Deuz—Nauholzerhöhe—Netphen. Treffpunkt: 8.30 Uhr Giersberg, Führung K. Ott. NW; Rund um den Fischbacherberg; Treffpunkt: Unterführung, 14 Uhr; Führung: A. Kraft. Gäste sind willkommen.

## Mütterberatungen

**Dienstag:** Würgendorf 14.15 Uhr; Buschhütten 14.30 Uhr; Holzhausen 14.45 Uhr; Langenau 15.45 Uhr. **Mittwoch:** Geisweid, Bismarckschule, 14.30 bis 15.30 Uhr; Freudenberg 15 Uhr. **Donnerstag:** Littfeld 14.30 Uhr; Eisern 14.30 Uhr; Niederndorf 14 bis 15 Uhr; Obersdorf 15.45 Uhr; Siegen, Hainerschule, 16 Uhr; Eiserfeld 14.15 Uhr.

# Um so schlimmer

*„Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ (Luk. 23,34).*

Vielleicht konnten sie auch nicht wissen, was sie taten. Sie richteten das Kreuz nur auf dem Berge Golgatha auf. Daß Gott zugleich dieses Kreuz über aller Welt aufrichtete, wußten sie nicht. Aber wir wissen es seit Ostern, und nur darum wird dieses Kreuz gepredigt, weil es über aller Welt aufgerichtet ist.

Wir wissen es — und wir vergessen es immer wieder. Darum wissen wir oft gar nicht, was wir tun,

wenn wir anderen Menschen Leid zufügen in Bosheit oder Gedankenlosigkeit; denn wir vergessen, daß Gott leidet an allem Leid in dieser Welt;

wenn wir unseren Mitmenschen in Freude oder Leid begegnen; denn wir vergessen, daß uns Gott selbst in jedem menschlichen Angesicht begegnet;

wenn Vergeltung oder Entschuldigung unser Leben bestimmt; denn wir vergessen, daß Gott diese Welt unter das Gesetz der Vergebung gestellt hat.

Daß wir nicht wissen, was wir tun, macht unsere Schuld über alle Maßen schuldig; denn wir müßten es wissen. Darum haben wir diese Fürbitte nötig: Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.

**Pfarrer Dr. Walter Schmitzals, Raumland**